

Ägypten: Polizeiübergriffe zur Kommunalwahl

Kairo. Überschattet von Verhaftungen und begleitet von Protesten gegen die hohen Lebensmittelpreise sind in Ägypten am Dienstag Kommunalwahlen abgehalten worden. In der Stadt Mahalla Al Kobra im Nildelta, dem Sitz der größten Textilfabrik des Landes, wurden bei Demonstrationen innerhalb von zwei Tagen fast hundert Menschen verletzt, wie Rettungskräfte mitteilten. Ein 15jähriger Junge starb. Die Sicherheitskräfte nahmen rund 300 Menschen fest.

In Kairo standen am Dienstag vor den Wahllokalen Polizisten, wie die amtliche Nachrichtenagentur MENA meldete. Bereits vor der Abstimmung waren rund 70 Prozent der Gemeinderatssitze vergeben, da in den meisten Bezirken nur ein Kandidat der nationaldemokratischen Regierungspartei (NDP) von Präsident Hosni Mubarak antrat. Die größte Oppositionsgruppe, die Muslimbrüder, hatten am Montag erklärt, die Wahlen zu boykottieren. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/103684.ägypten-polizeiübergriffe-zur-kommunalwahl.html>